



*Ein weißer Mantel legt sich über die Welt,  
wenn der Winter sie in seinen Händen hält.*

Liebe Leserinnen und Leser,



das Arbeitsjahr war lang und intensiv, deshalb halten wir es heute kurz: *Alles in Bewegung, vieles auf dem Weg!* – so könnte die Überschrift für die Artikel in dieser Newsletter-Ausgabe lauten. Abgeschlossenes (z.B. die Corona-KiTa-Studie und die statistischen Zahlen zur Kinderbetreuung 2022 in Niedersachsen), steht neben Neuem, (dem Qualitätshandbuch für die Großtagespflege der Stadt Barsinghausen), Anregendes (das BVKTP-Positionspapier zu Kinderschutz-Vereinbarungen) neben Motivierendem (spannende E-Learning Angebote) und schließlich etwas Entspannendes zum Schluss (Body2Brain-App). Genießen Sie die Lektüre!

Wir wünschen Ihnen gesunde Weihnachtstage, eine entspannte und fröhliche Zeit mit Ihren Lieben und freuen uns auf neue Impulse, bereichernde Diskussionen und gemeinsame Erfolge im neuen Jahr!

Ihr Team vom Niedersächsischen Kindertagespflegebüro

## AKTUELLES

**Corona-KiTa-Studie: Abschlussbericht liegt vor**  
*Kindertagespflege-Setting trägt zu gelingendem Pandemiemanagement bei*

Der Abschlussbericht der Corona-KiTa-Studie wurde veröffentlicht. Aus der Studie geht hervor, dass Kindertagespflegestellen deutlich seltener geschlossen waren und dort prozentual mehr Kinder betreut wurden als in Kitas.

Die Corona-KiTa-Studie wurde von Mitte 2020 bis Ende 2022 gemeinsam vom Deutschen Jugendinstitut (DJI) und dem Robert Koch-Institut (RKI) durchgeführt und vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und dem Bundesministerium für Gesundheit (BMG) gefördert. Zentrale Forschungsfragen betrafen zum einen die besonderen organisatorischen, pädagogischen und hygienischen Herausforderungen, die Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen während der Pandemie bewältigen mussten, sowie die praktische Umsetzung von Eindämmungsmaßnahmen in Kitas. →





ROBERT KOCH INSTITUT



### Kindertagespflege ist weniger störanfällig

*Dass die Kindertagespflege trotz dieser Schwierigkeiten insgesamt betrachtet gut mit den pandemiebedingten Herausforderungen umgehen konnte, ist vermutlich auch auf die besonderen Merkmale dieser Betreuungsform zurückzuführen. Durch die kleinen Gruppengrößen und dadurch, dass üblicherweise kein Wechsel der Bezugsperson für die zu betreuenden Kinder stattfindet, kann ein intensiver Beziehungsaufbau mit den einzelnen Kindern erfolgen. Diese Fokussierung auf wenige Personen scheint sämtliche Prozesse weniger störungsanfällig zu machen und zu einem gelingenden Pandemiemanagement beigetragen zu haben. (S. 117)*

Die Ergebnisse für die Kindertagespflege sind auf den Seiten 108-118 zu finden.

### Corona-KiTa-Studie Abschlussbericht

Quelle: Corona-KiTa-Studie, Artikel vom 02.11.2022



### Was bleibt? Aktualisierte 10. Auflage 2022

*Tipps und Informationen zur Besteuerung des Einkommens für Kindertagespflegepersonen*

Über die aktuellen Rahmenbedingungen im Tätigkeitsfeld der Kindertagespflege informiert die Broschüre *Was bleibt?* des Paritätischen Gesamtverbandes. Auf 23 Seiten finden sich wichtige Tipps und Informationen zur Besteuerung des Einkommens für Kindertagespflegepersonen sowie zu sozialversicherungsrechtlichen Auswirkungen. Die 10. Auflage der Broschüre mit aktualisierten Zahlen 2022 ist als Download kostenlos verfügbar.

### Was bleibt? Tipps zur Einkommensbesteuerung in der KTp

Quelle: Der Paritätische Gesamtverband

### BVKTP

### Positionspapier zu Kinderschutz-Vereinbarungen

Nach der SGB VIII-Reform 2021 müssen die Träger der öffentlichen Jugendhilfe auch mit Kindertagespflegepersonen Vereinbarungen zum Kinderschutz abschließen. Der Bundesverband für Kindertagespflege (BVKTP) hat dies begrüßt. Noch immer gibt es Unsicherheiten seitens der Jugendhilfeträger, wie diese Vereinbarungen auszugestalten sind, was zu einem Kinderschutzkonzept seitens der Kindertagespflegestellen gehört und wer für die Erarbeitung verantwortlich ist. Der Bundesverband hat in dem Positionspapier *Vereinbarungen zum Kinderschutz in der Kindertagespflege* seine Empfehlungen dazu zusammengefasst und am 05.12.2022 veröffentlicht.

### Positionspapier Kinderschutz-Vereinbarungen (BVKTP)

Quelle: BVKTP



### Landesamt für Statistik Niedersachsen

### Zahl der Kinder in Kindertageseinrichtungen in Niedersachsen steigt

Das Landesamt für Statistik in Niedersachsen meldet: Zum Stichtag 01. März 2022 besuchten in Niedersachsen insgesamt 345.035 Kinder im Alter bis maximal 14 Jahren eine Tageseinrichtung wie Krippe, Kindergarten oder einen Hort. Die Gesamtzahl der in Tageseinrichtungen betreuten Kinder (0-14 Jahre) stieg im Vergleich zum Vorjahresstichtag um 11.107 Kinder (+3,3 %). Weitere 22.354 Mädchen und Jungen wurden von einer Kindertagespflegeperson betreut.

### Mehr Kinder unter 3 Jahren in Kindertagespflege

Die Zahl der Kinder unter drei Jahren, die ausschließlich oder ergänzend zu einer Kindertagesstätte bei einer Kindertagespflegeperson waren, nahm im Jahr 2022 um



3,3 % zu. Zum Stichtag am 1. März 2022 wurden 16.216 Kinder unter 3 Jahren in Kindertagespflege betreut. Die Zahl der insgesamt in Kindertagespflege betreuten Kinder (0-14 Jahre) nahm hingegen ab, hier ist ein Minus von 139 Kindern im Vergleich zu 2021 zu verzeichnen.



### Weniger Kindertagespflegepersonen

Weiterhin rückläufig ist die Zahl der tätigen Kindertagespflegepersonen. Sie sank um 2,8 % im Vergleich zum Vorjahr. Im Jahr 2022 waren 5.490 Kindertagespflegepersonen für Kinder und Eltern im Einsatz. 163 Kindertagespflegepersonen haben ihre Tätigkeit beendet.

### Zunahme an Großtagespflegestellen

Die Zusammenarbeit von Kindertagespflegepersonen hat weiter zugenommen. In Niedersachsen gibt es inzwischen 735 sog. Großtagespflegestellen (GTP) und damit 6% mehr als im Vorjahr. Dort sind insgesamt 1.733 Kindertagespflegepersonen tätig.

### Fazit

Die Anzahl der Kinder unter drei Jahren, die in Kindertagespflege betreut werden, nimmt wieder spürbar zu. Der Rückgang im ersten Corona-Jahr 2021 scheint gestoppt, das Niveau von 2020 ist wieder erreicht. Die Anzahl der älteren Kinder, die in Kindertagespflege betreut werden, ist rückläufig, ebenso die Anzahl der in Kindertagespflege tätigen Personen, die seit 2018 beständig abnimmt. Auch weiterhin betreuen immer weniger Kindertagespflegepersonen immer mehr Kinder unter 3 Jahren. Die vollständige Pressemitteilung sowie die ausführlichen statistischen Tabellen finden Sie auf der Internetseite des Landesamt für Statistik Niedersachsen.

### Pressemitteilung LSN (24.11.2022)

Quelle: Landesamt für Statistik Niedersachsen, PM Nr. 134 vom 24.11.2022

## Frühkindliche Bildung – Bildungsportal Niedersachsen



Im Bildungsportal Niedersachsen finden Fachkräfte, Kindertagespflegepersonen sowie Träger und Kommunen einem gemeinsamen Ort viel Wissenswertes zur Kindertagespflege: vom Bildungsauftrag über rechtliche Grundlagen, Berufszugängen oder Qualifizierungsinitiativen bis hin zu Personalausnahmen und Finanzierung/Förderprogramme steht ein großes Portfolio bereit. Alle Informationen im Themenbereich Frühkindliche Bildung werden fortlaufend aktualisiert.

Die Informationen zur Kindertagespflege sind gebündelt zu finden unter:

### Bildungsportal Niedersachsen/Frühkindliche Bildung

Quelle: Nds. Kultusministerium

## Kindertagespflege im NKiTaG – Wo finde ich wichtige Infos?



Auch eineinhalb Jahre nach der landesrechtlichen Verankerung der Kindertagespflege im NKiTaG werfen einige gesetzlichen Regelungen hinsichtlich der konkreten Umsetzung in der Praxis Fragen auf. Das Nds. Kultusministerium hat bereits anhand vieler Einzelfällen rechtliche Orientierungen gegeben.

Sie finden die jeweils neuesten Informationen hierzu auf unserer Internetseite unter dem Menüpunkt **Rechtliches** > **Landesgesetzgebung**. Hier sind zum Beispiel Erläuterungen zum §19 NKiTaG (3) – Zusammenarbeit von Kindertagespflegepersonen, Besitzstandwahrung oder zur Auslegung des §39 Abs. 2 NKiTaG Übergangsregelungen hinterlegt. →







Ein regelmäßiger Blick auf die Homepage lohnt sich immer. Dort finden Sie Grundlagenwissen, laufend aktualisierte Infos zum aktuellen Geschehen auf der Startseite sowie Seminarangebote unter dem Menüpunkt **Veranstaltungen**. Bei Fragen steht Ihnen das Team vom Nds. Kindertagespflegebüro gern zur Verfügung.

[Auslegung § 39 Abs. 2 NKiTaG \(Stand: Mai 2022\)](#)

[Erläuterungen §19 \(3\) Abs. 2 NKiTaG \(Stand: April 2022\)](#)

### Kinderschutz geht alle an! Kostenlose Materialien zu Hilfemöglichkeiten



Im Rahmen der Öffentlichkeitsoffensive **Kinderschutz geht alle an!** gibt es Infomaterialien für Kinder und Jugendliche sowie für Eltern und andere Bezugspersonen von Kindern. Jugendhilfeträger, Familienbüros, Beratungsstellen und andere Einrichtungen können diese und weitere Materialien (wie beispielsweise Stifte, Post it-Blöcke, Warnwesten und ganz neu: Handyhalterungen) zum Auslegen und zur Weitergabe an die Kindertagespflegepersonen kostenfrei bestellen. Nutzen Sie das Angebot für Ihre Veranstaltungen, Aktionen und Netzwerkpartnerinnen und -partner.

Anfragen oder Bestellungen an [ingrid.wahner-liesecke@ms.niedersachsen.de](mailto:ingrid.wahner-liesecke@ms.niedersachsen.de).

Quelle: NL Familien in Nds. | [www.familien-in-niedersachsen.de/newsletter](http://www.familien-in-niedersachsen.de/newsletter)

### Kompetenzprofil Fachberatung in der Kindertagespflege



Bildung. Erziehung. Betreuung.



Welche Kompetenzen benötigen Fachberater\*innen in der Kindertagespflege? Die praktische Arbeitshilfe gibt einen systematischen Überblick über das besondere Anforderungsprofil von Fachberater\*innen. Das Kompetenzprofil kann zur Reflexion und Kompetenzerweiterung für Fachberater\*innen selber dienen. Es bildet außerdem eine Grundlage bei der Akquise von Fachpersonal in der Fachberatung der Kindertagespflege und für die Planung von Weiterbildungsangeboten für freie Träger und Jugendämter. Die Arbeitshilfe enthält 18 Bögen mit Handlungsfeldern zum persönlichen Abgleich.

Das Kompetenzprofil wurde im Rahmen des Projektes *Begleitung und Beratung zur Umsetzung des kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuchs Kindertagespflege (QHB) und des Bundesprogramms ProKindertagespflege* von Tanja Bräsen, mit inhaltlicher Begleitung von Astrid Sult und redaktioneller Bearbeitung von Dr. Teresa Lehmann erstellt.

Die Arbeitshilfe steht als kostenloses PDF zum Herunterladen auf der Internetseite des Bundesverbands für Kindertagespflege für Sie bereit.

[Kompetenzprofil Fachberatung in der Kindertagespflege](#)

Quelle: BVKTP

## AUS DEN KOMMUNEN

*Barsinghausen*

### Handbuch für Qualitätsstandards in der Kindertagespflege

Im Rahmen einer durch die Stadt Barsinghausen organisierten Fortbildungsreihe haben acht Kindertagespflegepersonen aus fünf Großtagespflegen ihren Auftrag zur Erziehung, Bildung und Betreuung in einem Qualitätshandbuch gemeinsam beschrieben. →





Präsentation des neuen *Handbuchs für Qualitätsstandards in der KTP* der Stadt Barsinghausen; von lks.: R. Levin, J. Lepzien-Tebbeb, N. Tünnermann-Heine, B. Tholen, S. Akopian, S. Hennies, F. Blaschke, S. Jagdmann-Beck, B. Williams, M. Chiarelli, Bürgermeister H. Schünhof.

### **Qualität entsteht im Dialog!**

Mit dieser einprägsamen Aussage umschreiben Nicole Tünnermann-Heine und ihre Kollegin Mariella Chiarelli vom Kinderbetreuungsamt der Stadt Barsinghausen einen Prozess, den einige der Großtagespflegestellen aus Barsinghausen in den vergangenen 18 Monaten gemeinsam durchlaufen haben.

Beginnend mit der Formulierung eines gemeinsamen Leitbilds haben die Kindertagespflegepersonen im weiteren Verlauf sogenannte Schlüsselprozesse für ihr Handeln beschrieben. Darin treffen sie verbindliche Aussagen über Ziele, Strukturen, Verantwortlichkeiten und Methoden ihrer Arbeit sowie die notwendigen Mittel. Außerdem berichten sie auch über Möglichkeiten zur Beteiligung der Kinder und Eltern und machen anhand dieser Kriterien die Qualität ihres Kinderbetreuungsangebotes entsprechend überprüfbar.

### **Gemeinsam und doch einzigartig**

*Wenn wir bedenken, dass es den Kindertagespflegepersonen gelungen ist, sich auf umfangreiche Qualitätsaussagen zu ihrem Handeln zu verabreden und dabei trotzdem den Charakter der eigenen Großtagespflegestelle zu bewahren, ist dies umso bemerkenswerter*, stellen die beiden Fachberaterinnen der Stadt Barsinghausen stolz fest. Zum Abschluss der Fortbildungsreihe haben Nicole Tünnermann-Heine und Mariella Chiarelli gemeinsam mit den Kindertagespflegepersonen nun die Qualitätshandbücher Vertretern der Stadt Barsinghausen sowie der Region Hannover in der Großtagespflege *Minikäfer* vorgestellt.

Quelle: Stadt Barsinghausen, PM vom 20.10.2022

## VERANSTALTUNGEN

### *Nachlese*

### **Göttinger Erziehungs- und Bildungskongress 11./12. November 2022**

Mit einem humorvollen Abschluss endete der 19. Göttinger Bildungs- und Erziehungskongress, der unter dem Titel *Selbstwirksamkeit beflügelt* stand. In unterschiedlichsten Workshops und Vorträgen wurden aktuelle Themen beleuchtet und die Teilnehmenden konnten vielfältige Impulse für Ihre pädagogische Tätigkeit mitnehmen. In der Ausstellung im Foyer wurden Materialien zum Kauf angeboten und es konnten unterschiedlichste Akteure der Bildungs- und Erziehungswelt kennen gelernt werden. Für das leibliche Wohl der Teilnehmenden sorgten wie in den Jahren davor Schüler und Lehrkräfte der Göttinger Berufsbildende Schulen II. Humorexperte Felix Gaudo brachte zum Abschluss alle Anwesenden im Saal zum Lachen und schaffte so einen schönen Übergang zurück in den Alltag!

## DIGITALES LERNEN

### *Kostenloser E-Learning-Kurs*

### **Beschwerdemöglichkeiten in der Kindertagespflege**

Sich zu beschweren und mit der eigenen Meinung Gehör zu finden, ist ein Kinderrecht. Wie können sich Kindertagespflegepersonen dem Thema nähern und Beschwerden – auch über Erwachsene – als wichtigen Bestandteil des präventiven Kinderschutzes wahrnehmen, anerkennen und im eigenen Konzept verankern? →



Gefördert vom



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend



im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

In Kooperation mit dem Paritätischen Wohlfahrtsverband hat der Bundesverband für Kindertagespflege einen E-Learning-Kurs zu Beschwerdemöglichkeiten für Kinder in Kindertagespflege erarbeitet. Dieser ist seit Anfang November 2022 über die E-Learning-Plattform [www.fruehe-demokratiebildung.de](http://www.fruehe-demokratiebildung.de) für alle interessierten Kindertagespflegepersonen und Fachberater\*innen kostenlos zugänglich.

Der Kurs bietet den Teilnehmenden die Möglichkeit, sich intensiv und konkret mit dem Thema auseinanderzusetzen, den Bezug zur eigenen Rolle als Kindertagespflegeperson herzustellen und die pädagogische Haltung zur reflektieren. Durch den Einsatz von Erklärfilmen, Beispielen aus dem Alltag, Selbstlernaufgaben, gezielten Fragestellungen sowie einer Selbstevaluation können die Teilnehmenden für sich herausfinden, in welchen Bereichen sie eine Verbesserung der Beschwerdemöglichkeiten für Kinder für notwendig halten.

Der Kurs wird mit einer Selbstverpflichtung und einer Teilnahmebescheinigung abgeschlossen. Teilnehmenden Kindertagespflegepersonen wird empfohlen, mit ihrem/ihrer Fachberater\*in Rücksprache zu halten, um im Vorfeld zu klären, ob und mit wie vielen Unterrichtseinheiten der Kurs als Fortbildung anrechnet werden kann.

Rückfragen oder Anmerkungen dazu beantwortet Dr. Teresa Lehmann vom BVKTP, [t.lehmann@bvkt.de](mailto:t.lehmann@bvkt.de).

### E-Learning Kurs Beschwerden in der Kindertagespflege

Quelle: BVKTP

### Neues E-Lernangebot für Kindertagespflegepersonen Verpflegung kindgerecht & nachhaltig gestalten



Ab sofort richtet sich ein kostenfreies E-Learning-Angebot zu ausgewogener Ernährung exklusiv an Kindertagespflegepersonen: Die digitale Aufbauqualifikation „Verpflegung kindgerecht & nachhaltig gestalten“ der Vernetzungsstelle Kitaverpflegung der Verbraucherzentrale Niedersachsen, wurde speziell auf die Bedürfnisse von Kindertagespflegestellen zugeschnitten. Rund 80 Prozent der 22.354 Kinder, die von Kindertagespflegepersonen in Niedersachsen betreut werden, essen in der außerfamiliären Betreuungszeit zu Mittag. *Was Kinder hier rund um das Thema lernen, prägt ihr Essverhalten ein Leben lang.*, erklärt Projektleiterin Tanja Bolm, die das E-Learning-Programm mit ihrer Teamkollegin entwickelt hat. *Mit unserem Angebot möchten wir Kindertagespflegepersonen bei dieser wichtigen Arbeit unterstützen.* In drei Themenblöcken erfahren Interessierte mehr über die Grundlagen der Verpflegung, Mahlzeitengestaltung und spezielle Herausforderungen.

Weitere Angebote wie beispielsweise Wochenspeisepläne zur ausgewogenen und gesundheitsfördernden Verpflegung für Kleingruppen von bis zu fünf Kindern ergänzen das E-Learning-Angebot. Die digitale Aufbauqualifikation ist für die eigenständige Erarbeitung konzipiert. Jedes Modul schließt mit einem Multiple-Choice-Test ab. Das E-Learning-Angebot umfasst 6 UE und erfüllt die Anforderungen als fachliche Fortbildung nach § 25 Abs. 2 DVO-NKiTaG. Hinweis: Achtung! Wer das E-Learning in diesem Kita-Jahr als Fortbildung belegen möchte, muss den Kurs bis zum 31.07.23 erfolgreich beendet haben. Eine anteilige Anrechnung ist nicht möglich. Nähere Informationen zum neuen Lernangebot finden Sie auf der Internetseite der Vernetzungsstelle Kitaverpflegung.

### Verpflegung kindgerecht und nachhaltig gestalten

Quelle: Vernetzungsstelle Kitaverpflegung, PM vom 02.12.2022



## MEDIEN-TIPPS

AV Pädagogik-Film

### Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren Vol.02



Einen Überblick über sechs gängige, beziehungsweise beliebte Formate Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren gibt der neue AV Pädagogik-Film. In jeweils 8 bis 10 Min. werden auf dieser (zweiten) DVD die Beobachtungsverfahren von Marte Meo, Early Excellence, infans – Konzept der Frühpädagogik, Kuno Bellers Entwicklungstabelle, PERIK und die Leuener Engagiertheitskala filmisch vorgestellt. Jeder Beitrag enthält eine Referenzaussage einer pädagogischen Fachkraft, die darüber berichtet, wie sich die jeweilige Methode in der Praxis bewährt. Damit bietet der Film hilfreiche Informationen und eine gute Entscheidungshilfe bei der Auswahl der eigenen Beobachtungs- und Dokumentationsverfahrens. Ergänzt wird die DVD durch ein Booklet.

Der Film ist zu beziehen über [AV1 Pädagogik-Filme](#).

Thon, Steffi (2022): Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren Vol.02. DVD, 60 Min., Kaufungen, AV1 Pädagogikfilme, DVD-Nummer: 46504939, Online-Nummer: 55504736; (DVD für Einzelperson) 33,50 €

Quelle: AV1 Pädagogik-Filme

### Body2Brain – Stärkende App für Körper und Geist

15 kinderleichte Entspannungs- und Energieübungen für den Alltag



In besonders anspruchsvollen Zeiten tut es gut sich manchmal mit kleinen Dingen mental auf andere Gedanken zu bringen und durch Kleinigkeiten Kraft zu schöpfen. Bestens dafür geeignet ist die Body2Brain-App. Sie bietet fünfzehn liebevoll illustrierte Körperübungen, die in wenigen Minuten aktivierend, stimmungshhebend oder entspannend wirken. Alle Übungen basieren auf dem wissenschaftlich erwiesenen Embodiment (dt.: Verkörperung), das die Wechselwirkung von Körperhaltungen auf unsere Stimmung beschreibt. Die Übungen sind kinderleicht auszuführen, unterhaltsam und wirken sehr zuverlässig. Entwickelt wurde die Body2Brain-Methode von Dr. Claudia Croos-Müller, einer Fachärztin für Neurologie, Nervenheilkunde und Psychotherapie.

Die App ergänzt die Karten und Bücher von Claudia Croos-Müller und wird vom Kösel Verlag kostenfrei zur Verfügung gestellt. Sie ist über den Google Play Store erhältlich.

Claudia Croos-Müller: Body2Brain-App; Kösel Verlag, 2017; ISBN: 978-3-641-21946-8

### Body2Brain-App

Quelle: Kösel-Verlag



Impressum:  
Herausgeber:

Niedersächsisches Kindertagespflegebüro • Waageplatz 8 • 37073 Göttingen •  
Tel.: (0551) 384 385-25 • Fax: -23 • Mail: [krueger@kindertagespflege-goe.de](mailto:krueger@kindertagespflege-goe.de)  
V.i.S.d.P.: Ute Krüger • Redaktion: Simone Taschemski